

Nouvelles de **Bonnevoie**

Bouneweger Neiegkéten

Périodique
édité par
l'Entente
des Sociétés
de Bonnevoie

N° 56

avril '94

Rédaction:
28, rue Blochausen
L-1243 Luxembourg
C. C. P. 204-10

Tirage: 5.700 exemplaires

Distribution gratuite
à tous les ménages

Imprimerie HENGEN s.à r.l., Luxembourg
Tél. 48 71 63 - Fax 40 46 18

REORGANISATION DES BONNEWEGER POLIZEIKOMMISSARIATS

"DIE POLIZEI, DEIN FREUND UND HELFER".

An diesen schon etwas strapazierten Spruch, der aus deutschen Landen zu uns kam, mußte man unwillkürlich denken bei der Vorstellung im Bonneweger Centre des Loisirs eines für die Stadt und wahrscheinlich für das ganze Land neuartigen Pilotprojektes. Doch als die gut 200 Anwesenden aus Bonneweg, Hamm, Pulvermühle und Verlorenkost nach fast 3 Stunden den Saal verliessen, waren sie bestimmt alle der Meinung, daß dieser Spruch nun auch bei uns Wirklichkeit werden kann.

Wie gesagt, es handelte sich um die Vorstellung eines Pilotprojektes, was auch die Anwesenheit zahlreicher Persönlichkeiten erklärt. Als Kommissar Jean Fogen vom Bonneweger Polizeikommissariat vor einiger Zeit gelegentlich einer Zusammenkunft mit dem Ententevorstand den Wunsch äußerte, das Projekt der Bonneweger Bevölkerung während einer öffentlichen Versammlung vorzustellen, erbot sich der Vorstand spontan, die 39, der Entente angegliederten Vereine anzuschreiben, um ihre Mitglieder zu informieren und zu motivieren. Diese Maßnahme trug sonder Zweifel zum grossen Publikumserfolg bei, sah man doch sehr viele "Vereinsleute" im Saal.

Colonel Marcel Reiter, Direktor der Polizei, stellte das neue Konzept vor und betonte, daß generell die Polizei den Kontakt zu der Bevölkerung gezielt sucht.

Bürgermeister Lydie Würth-Polfer strich hervor, daß letzthin bei den Wahlversammlungen zu den Gemeindewahlen die Sicherheit in allen Bereichen des täglichen Lebens Thema Nummer eins war und daß dieses Projekt den Bürgern mehr Lebensqualität vermitteln wird. Die Gemeinde ist zwar nicht Chef der Polizei, ist jedoch verantwortlich für die Sicherheit der Einwohner.

Erster Regierungsrat Roger Linster, in Vertretung von Jacques Poos, Minister der Öffentlichen Macht, betonte, daß 2 Aufgaben zu lösen sind: erstens: genügend Personal und zweitens moderne Ausrüstung. Eine Firma ist mit einer Studie beauftragt, um die benötigten Effektive für die Zukunft zu bestimmen.

Zentralkommissar Armand Schockweiler erläuterte die 3 Ziele des Konzepts:

- **Vorbeugung**
- **Mehr Kontakt**
- **Ilotage propagieren**
(d.h.: **gemeinsam handeln in einem bekannten, abgegrenzten Raum**).

Kommissar Fogen unterstrich, daß man Aktion anstelle von Reaktion setzen möchte. Über die von ihm erläuterte Funktionsweise des Bonneweger Kommissariats möchten wir hier nicht eingehen, da dies den Einwohnern durch Flugblatt mitgeteilt wird. Wir möchten lieber die geplante Vorgehensweise stichwortartig zusammenfassen:

- **Frust oder Frousse gegenüber der Polizei soll abgebaut werden.**
- **Mehr Patrouillen, hauptsächlich auch Fußpatrouillen einsetzen.**
- **Bei lokalen Manifestationen anwesend sein.**
- **Kontrolle des Verkehrs.**
- **Schutttablagerungen ahnden.**
- **Kleine, sogenannte Nachbarstreitigkeiten (auch Familienstreit) auf gütlichem Weg beilegen.**
- **Überwachung bei den Schulen, besonders auch, um die unverständliche Disziplinlosigkeit vieler Eltern zu zügeln.**



**CALENDRIER DE LA
PROCHAINE EDITION**



Clôture rédactionnelle: 19/06/94
Distribution: 02/07/94

- Leerstehende Wohnungen kontrollieren.
- Kontrolle über die Einhaltung der zahlreichen Gemeindereglemente
(z.B.: Hunde sind an der Leine zu führen)

Allgemein sollen die Einwohner der Polizei behilflich sein bei der Erfüllung ihrer vielseitigen Aufgaben im Dienst der Bürger. So soll jeder der Polizei Mitteilung machen, wenn er irgend etwas Verdächtiges bemerkt. Zum Beispiel, wenn Autos über längere Zeit an derselben Stelle parken (mehr als eine Woche). Es ist besser, etwas zu melden, was sich im Nachhinein als harmlos herausstellt, als aus Angst, sich vielleicht zu blamieren, die Meldung einer Ungereimtheit unterlässt.

Niemand wird abgewiesen. Auch nicht bei der Hilfe in der Erledigung administrativer Angelegenheiten.

Die Sicherheit der Bürger ist auch eine Angelegenheit der Bürger selbst. Abschliessend möchten wir diesem Pilotprojekt einen vollen Erfolg wünschen, auch und besonders in unserem eigenen Interesse. Ebenso bitten wir alle Einwohner, der Polizei in ihrer oft nicht leichten Aufgabe nach Kräften zu helfen und die von ihr gereichte Hand ohne Vorbehalt anzunehmen.

F. F.

P O L I C E

COMMISSARIAT DE QUARTIER
B O N N E V O I E - 13, rue Aug. Charles

N O U V E A U X
H O R A I R E S

A partir du jeudi, 16 décembre 1993
le Commissariat de Bonnevoie sera ouvert:
du lundi au vendredi: de 08.00 - 12.00 et
de 14.00 - 18.00 hrs.
le jeudi: de 08.00 - 20.00 hrs.

et chaque premier samedi (non-férié)
du mois:
de 08.00 - 12.00 heures

Téléphone: 48 78 11 - Téléfax: 40 89 69

BON DEBARRAS

Antiques, brocante and junk
You name it - We buy and sell it
at 35 rue des Gaulois, L-1618 Bonnevoie
Opening 21st February
at 2.00 p.m.
Call Hil on 481210 for further details

Perfect
Nail Studio

*Your hair, figure and
clothes say you care – what
message are your hands giving?*
*Call Hil on 481210 for advice on
manicures and natural-looking acrylic nails*

HIRONDELLE s.à r.l.

35, rue des Gaulois – L-1618 Luxembourg-Bonnevoie – Tél. 48 12 10



**TENNIS CLUB
BONNEVOIE**

TC Bonneweg auf Nostalgiefahrt ins Ösling

Am vergangenen 30. Januar hatte die Section Loisir des TC Bonneweg seine Mitglieder zu einer Öslingfahrt mit der historischen Micheline "de Dietrich" eingeladen.

60 Leute hatten sich eingefunden um an dieser Erlebnisfahrt teilzunehmen. Punkt halb zehn fuhr der Zug Richtung Norden. Kaum hatten die Beteiligten sich ihre Plätze ausgesucht, da wurde ihnen ein kräftiger Morgenkaffee aufgetischt.

Um halb elf, Ankunft in Maulusmühle. Hier stieg die Hälfte der Gruppe aus und wanderte nach Ufflingen, wo ein Lokal zum Mittagessen reserviert war. Die zweite Gruppe, die mutigeren Wanderer, mit Rucksack und Picknick fuhr weiter mit dem Zug nach Ufflingen, von wo aus sie über den Sentier du Nord nach Clerf wanderten.

Das Wetter verschlechterte sich zusehends und am Nachmittag trieb ein stürmischer, eisiger Regen die Aufrechten über die Öslinger Koppen nach Clerf.

Trotz dieses miesen Wetters war die Stimmung großartig als gegen vier Uhr die "Ufflinger" mit den "Clerfern" wieder zusammentrafen und zwei Stunden bei Kegelspiel und frohem Beisammensein verbrachten.

Um halb sieben erschallte der Abpfiff in Clerf und jeder nahm wieder seinen Platz an einem gut gedeckten Abendtisch ein. Inzwischen hatten die wackeren "Amis du rail" für unser leibliches Wohl gesorgt um unsere Heimfahrt auf bekömmlichste zu gestalten. Gut gelaunt, wohl genährt und zufrieden verließ die Gesellschaft den Bahnhof Luxemburg, mit der einmütigen Feststellung einen angenehmen Tag erlebt zu haben.

Am 7. März hatte TC Loisir zu seiner ordentlichen Generalversammlung ins Clubhouse eingeladen. Präsident Franky Steichen konnte eine stattliche Zahl von Mitglieder des TC Bonneweg begrüßen. Er stellte das folgende Programm für die kommende Saison vor: Am 23. und 24. April wird die alljährliche COUPE LOISIR die Freiluftssaison 1994 eröffnen. Die Begegnungen werden in den Kategorien Damen - Herren - gemischtes Doppel ausgetragen. Nach der Preisverteilung am Sonntag wird ein Ballabend dieses Ereignis abschließen. Am 12. Mai "Große Grillparty mit footing". Am 27.28.29. Mai Besuch bei den Tennismeisterschaften in Roland Garros in Paris. Vom 23. bis zum 26. Juni steht Wimbledon auf dem Programm.

Die COUPE du PRESIDENT wird am 24. und 25. September die Freiluftssaison 1994 abschließen. Der Präsident wünschte in seinem Schlußwort, daß diese Organisationen weiterhin von einer großen Anzahl von Anhängern und Freunden des Tennisclub Bonneweg genützt würden.

T.C. Bonneweg rüstet für die neue Saison

Am 23. April wird die diesjährige Freiluftssaison offiziell eröffnet. Mit den ersten Strahlen der Frühlingssonne, brennt jeder Sportler darauf seinem Lieblingssport unter freiem Himmel nachgehen zu können. Alles wurde beim TC. Bonneweg in die Wege geleitet, damit die Tennisfelder am Saisonbeginn in einem tadellosen Zustand für alle Mitglieder zur Verfügung stehen.

Bedingt durch den Bau des neuen Clubhauses wird ein provisorisches Büro zur Information und Terrainreservierung eingerichtet. Während der Bauzeit des Clubhauses mit den neuen sanitären Anlagen, stehen den Spielern die Duschen und Umkleieräume der Halle zur Verfügung.

Im Juni 1995 wird der T.C. Bonneweg seinen 25. Jahrestag begehen. Die geplanten Feierlichkeiten begreifen neben den sportlichen auch verschiedene kulturelle Ereignisse. Seit Januar hat das Organisationskomitee unter Leitung von Roby Rauchs mit den Vorarbeiten begonnen. Da unser Jubiläumsjahr mit dem Kulturjahr 1995 zusammenfällt hat das Organisationskomitee beschlossen in einer Festbroschüre über die Geschichte Bonnewegs seit Ende 1944 ausgiebigst zu berichten.

Anne Kremer und Johny Goudenbour wiederum Landesmeister.

Die Landesmeisterschaft in der Halle wurde genau wie im Vorjahr auch diesmal von Anne KREMER und von Johny GOUDENBOUR vom TC Bonneweg gewonnen. Johny Goudenbour errang im nationalen Tenniszentrum in Esch seinen 12. Hallentitel und setzte mit seinem 24. Landestitel eine bemerkenswerte Rekordmarke. In seinem überzeugenden Stil besiegte Johny Goudenbour den an Nummer 2 gesetzten Adrian Graimprey nach einer Stunde und 15 Minuten mit 6:4,6:2.

Anne Kremer war vorerst durch eine Grippeerkrankung sehr behindert. Doch nach einem erfolgreichen ersten Satz den sie im Tie-break erkämpfte, konnte sie auch den zweiten Satz gegen Rosabel Moyon für sich entscheiden. Nach einer Stunde und 40 Minuten beendete Anne Kremer dieses sehr anspruchsvolle Finale mit einem 7:6, 6:2 Sieg.

Sichtlich erfreut über diese neuen Erfolge seiner Schützlinge überreichte der Präsident Albert Gauche, zusammen mit seinem Komitee den Siegern einen schönen Blumenstrauß.

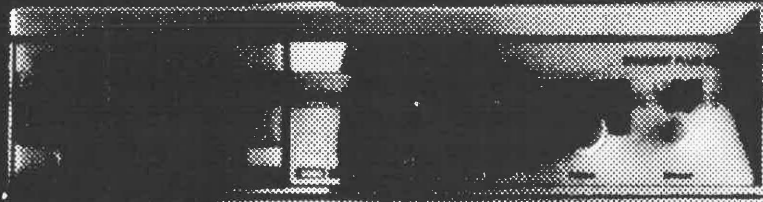
TENNIS CLUB BONNEVOIE

**DU TENNIS
PENDANT 12 MOIS**

Pour tout renseignement adressez-vous au secrétariat du TC Bonnevoie - Téléphone 49 65 95 du lundi au vendredi, de 9.00 à 12.00 et de 14.00 à 17.00 heures.

Klüber waschen mit IQ.

SIEMENS



Leise. Der neue Antrieb macht es möglich: Beim Waschen leiser sein als alle anderen, bei nur 48 dB (re 1pW).

Schnell. Große Wäsche dauert jetzt nur noch 98 Minuten im Normalprogramm, im Kurzprogramm bei 30°C ist Buntes schon nach 30 Minuten fertig.

Komfortabel. Dank Einknopf-Bedienung, Klartext-Blendenbeschriftung und elektronischer Programmstart-Vorwahl bis zu 8 Stunden.

Sparsam. Bei 5kg Buntwäsche und 60°C werden jetzt nur noch 60l Wasser und 1,2 kWh Strom verbraucht.

Stark. Schleudern auf vollen Touren: Von sanften 600 bis zu satten 1400 Umdrehungen pro Minute.

Sicher. Optimale Sicherheit vor Wasserschäden durch Aqua-Stop inklusive Garantie und Haftung.

Hell. In der beleuchteten Waschtrommel kann sich auch die letzte schwarze Socke nicht mehr verstecken.

Umweltschonend. Alle Kunststoff-Bauteile sind so gekennzeichnet, daß sie sortenrein getrennt und wiederverwertet werden können.

Mit den Waschmaschinen der Serie IQ von Siemens ist das Wäschewaschen spürbar umweltschonender, wirtschaftlicher und komfortabler geworden.

Fragen Sie Ihren Fachhändler, der hat IQ. Zum Beispiel den SIWAMAT PLUS.

Wir beraten Sie zuverlässig und sind auch nach dem Kauf für Sie da.

Hier bekommen Sie mehr als nur Geräte: nämlich gründliche Beratung, Anlieferung, Aufstellen und Anschließen des Gerätes, Inbetriebnahme und Einweisung sowie Abtransport der Verpackung und des Alt-Gerätes. In unserem Preis alles inklusive.

10^{ème} Anniversaire**Programme provisoire du 26 juin 1994.**

- 9,15 hrs** Dépôt de fleurs (cimetière américain)
- 10,00 hrs** Messe solennelle (église de Bonnevoie)
- 11,00 hrs** Dépôt de fleurs (cimetière de Bonnevoie)
- 11,30 hrs** Concert Musique de la Douane (place du Parc)
- 16,00 hrs** Cortège Musique de la Garde et A.M.V.D.
- 17,00 hrs** Concert de la Musique de la Garde (place du Parc)
- 19,00 hrs** Vin d'honneur
- 19,30 hrs** Musique d'ambiance américaine
- de 10,00 hrs - 22,00 hrs**
Place Klouschterhaff Kermesse flamande (vente de poissons, Thüringer, boissons etc...)
- de 10,00 hrs - 22,00 hrs**
Place du Parc Exposition A.M.V.D. (véhicules militaires) ambiance américaine etc.....

Le Nettoyage complet de vos vêtements

Vos stores, rideaux,
couvre-lits, couvertures
votre garde-robe
votre linge

Nett à sec
Blanchisserie

Wagener-Hallé

Luxembourg-Bonnevoie
1, rue de l'Egalité - ☎ 40 63 41

Attention!

Prise et remise sur demande
sans augmentation de prix

**Rückblick auf das Jahr 1993**

Der Vorstand des M.G.C. Bonneweg lud kürzlich zu seiner Generalversammlung ins Clublokal Cafe du Parc ein.

Der Präsident begrüßte die Anwesenden und dankte allen Spielern die über das Jahr den Club im In- und Ausland vertreten haben. Sekretär Graf Arthur verlas den Tätigkeitsbericht der angenommen wurde.

So konnte die Versammlung ihren Lauf nehmen. Danach unterstrich der Präsident die Erfolge von 1993.


Graf Sonja, langjährige Clubspielerin errang den 5. Platz beim Benelux-Cup sowie den 3. Platz bei der Landesmeisterschaft.

Klein Aloyse gewann so mancher Ehrenplatz, hervorzuheben wäre der 1. Platz bei unserem Turnier (10. jähriges) am 17-18. Juli auf der Anlage des M.G.C. RO'DE LE'W im Petrusstal sowie der 3. Platz bei unseren Sportfreunden des B.G.C. Merchweiler (Saarland).

Graf Arthur, diesjähriger Landesmeister in der Seniorenklasse machte dort den 4. Platz. An folgenden Turnieren im Ausland nahm der Club teil, Bonn - Bliesen - Schweich - Saarb. - Koblenz sowie in Merchweiler wo wir auch am Winterturnier teilgenommen haben.

C.G.

**Sollten Sie Spaß an unserem Sport haben
so rufen Sie uns an: Tél. 40 64 12 nach 18 Uhr**



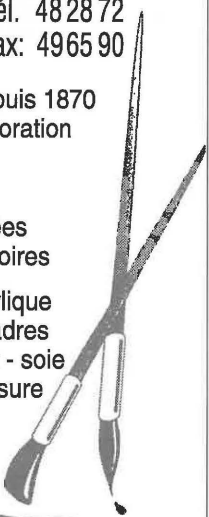
COULEURS
Steffen

Guy STEFFEN & FILS
LUXEMBOURG-BONNEVOIE
24, rue Sigismond Tél. 48 28 72
L-2537 Fax: 49 65 90

Une entreprise de tradition depuis 1870
magasin de peinture et de décoration
depuis 1952

tapis plain - tapis
nappes de tissu protégées
tapis de bain avec accessoires

la peinture sur soie - l'acrylique
à l'huile - à l'aquarelle - cadres
pinces - toiles - livre d'art - soie
cadres alu et bois sur mesure



Exposition permanente
de tableaux d'art
et d'aquarelles
de peintres luxembourgeois

Mélangeur de couleurs
de 4500 colorants

Parking avec Disque

THÉÂTERFRËNN BOUNEWEG

Als die Théâtrefrënn Bouneweg im Februar 1993 auf Einladung des Cäcilienchors mit der Posse "En ass gelueden" die Besucher begeistern konnte, war der Drang zum Theaterspielen bei den Beteiligten nicht mehr aufzuhalten.

Sofort nach der Sommerpause wurde die Idee eines abendfüllenden Theaterstückes geboren und zur Auswahl kam "Dei falsch Niess" von Ed. Devaquet.

Nach vielen und "langen" Probeabenden hob sich am Samstag, dem 12. März der Vorhang zur Premiere. Die Begeisterung der Darsteller sprang über auf die Zuschauer, die sich zahlreich zu dieser Premiere eingefunden hatten. Die Mitwirkenden Charlotte Thoss, Anny Cortvrint, Vicky Zaurini, François Glodt, Marcel Goergen und Dan Frising unter der Regie von Pierre Capesius gaben ihr Bestes, was von den Zuschauern mit einem grossen Applaus belohnt wurde.

Nach der Sonntagsvorstellung wurde einstimmig beschlossen im März 1995 wieder ein abendfüllendes Theaterstück aufzuführen.

Es wäre für uns eine Ermutigung und Bestätigung, wenn



im Laufe des Jahres Leute, die an unserer Theaterarbeit interessiert sind, ihre Mitarbeit anbieten würden.

Theaterspieler, Kulissenbauer, Bühnenbildner, Hilfskräfte, ob weiblich oder männlich, werden bei uns mit Freude und Dankbarkeit aufgenommen.

Telefon: 49 28 29 oder 48 70 52.



**Centre culturel et d'éducation populaire
Volksbildungsverein a.s.b.l.
Luxembourg-Bonnevoie**

Programme pour les prochains mois

- **Mercredi 13 avril, 19 h.:**
Assemblée générale suivie d'une agape au «Restaurant Le Hoggar».
- **Lundi 25 avril, 20 h.:**
Le Dr Paul HEMMER parlera de l'ostéoporose.
Ecole de la rue Demy Schlechter.
- **Jehdi 5 mai, 20 h.:**
Visite d'une boulangerie en activité à Dudelange.
- **Mercredi 20 juillet:**
Visite de l'exposition «L'Or des Dieux, l'Or du Diable» à l'Arsenal de Metz.
- Le Cours de peinture poursuit ses activités tous les mardis (soir) à l'Ecole de la rue des Ardennes (sauf congés scolaires). Tél.: 493053.
- A une date à déterminer: Réouverture de la Bibliothèque au Centre sociétaire, rue des Ardennes.
Actuellement, la bibliothèque se trouve toujours au sous-sol de l'Ecole de la rue Gellé (entrée rue Beving). Prêt: tous les jeudis de 17 à 19 h (sauf congés scolaires). Le transfert se fera dès que la nouvelle infrastructure sera parfaite.
Les dimensions du nouveau local ne permettront pas de caser tous les livres, certains devront être éliminés. Les personnes désireuses de les sauver de la destruction pourront se porter acquéreurs, lors des heures d'ouverture de la bibliothèque (Tél.: 48 86 92).

Installé au 1^{er} étage de la galerie NEW WALLIS sur la Place Wallis, le Restaurant SAINT ÉXUPÉRY vous accueille dans un cadre raffiné, à des prix abordables.

Exemple: Menu d'affaire à 740.– Frs
avec entrée aux choix, sorbet digestif,
plat aux choix et dessert.

Service traiteur: Apportez nous vos plats,
nous les dressons pour vous.

Restaurant Saint Exupéry

16-18, rue de Bonnevoie (1^{er} étage)
Tél. 40 75 10 – Fax 40 75 20

BEI NICKELS

Neue Frühlings- und Sommer-Mode

- Große Auswahl in Long T'Shirts
- Leggings sowie T'Shirts
- für Damen und Herren
- die schönsten Baby- und Kinderartikel

Nickels

107, rue de Bonnevoie – Tél. 48 02 81



Fanfare Municipale de Luxembourg-Bonnevoie

D'Fanfare Municipale Luxembourg-Bonnevoie ënnert der Direktioun vum Nico Eich invitéiert op hiren

Variétésowend

*"Rendez-vous
op der Copacabana"*

den 22. an 23. Abrël
am Centre Culturel zu Bouneweg.

Niewent Musek a Gesank steet och Danzen um Programm, mir fréen eis op de lëtzebuergeschen Vize-Champion 1994 am latein-amerikaneschen Danz Sabine Günder / Serge Schonkert.

Duerch den Owend féiert de Marc Linster.

Mir fréen eis op Ären Besuch.

Virverkaaf: bei den Musikanten - Frs 150.-
(mat engem Glas Schampes)

An der Oweskés: frs 200.-

An der Oweskés (Memberen): frs 150.-

+ Gratistombola: 1 Vol mat der LUXAIR
op Madrid



22, rue des Romains
L-2444 Bonnevoie
Tél. 40 71 51

Salon de lavage
repassage
retouches
couture

livraison à domicile

D'FANFARE MUNICIPALE LUXEMBOURG-BONNEVOIE

invitéiert

Ouschterméindeg, de 4. Abrël 1994

op de

GALA CONCERT

mat der

Young Ambassadors Brass Band of Great Britain

am Centre Culturel zu Bouneweg
2, rue des Ardennes (bei der Schwemm)
Ufank: 20.00 Auer

Entrée: Viirverkaaf 200.-
Oweskeess 250.-



TEXTILES
Meyer
Paul MEYER-WAGENER
Telefon: 48 91 81
-17, rue des Gaulois
BONNEVOIE

Gala-Konzert der Young Ambassadors Brass Band

Zum wiederholten Male wird die bekannte Bläserformation aus England bei einer ihrer Konzerttourneen in Luxemburg gastieren. Am Ostermontag, dem 4. April wird das neueröffnete Centre Culturel de Bonnevoie (rue des Ardennes, neben dem Schwimmbad) dieser, in luxemburger Blasmusikkreisen sehr populären Formation, einen angemessenen Rahmen geben.

Die Young Ambassadors Brass Band gibt es seit nunmehr fast 15 Jahren. Diese typisch-englische Formation setzt sich aus den jungen Bläsern der besten Amateur-Blasorchester der Britischen Insel, sowie Studenten aus den Musikhochschulen zusammen. So werden auch dieses Mal junge Musiker von außergewöhnlichem Talent dabei sein, und das Publikum mit Soloeinlagen erfreuen. So z.B. Kevin Crokford auf Es-Cornet von der Black Dyke Mills Band ein absoluter Ausnahme-Musiker, Simon Willis auf Euphonium von Grimethorpe, der Band die 1992 den Englischen Meistertitel errang, das Bassregister kommt vom mehrfach-Europameister Desford, usw., und auch auf Bariton und Posaune haben sich Solisten angesagt.

Die Young Ambassadors Brass Band of Great Britain steht unter der Leitung von Frank Wolff, der auch mit viel Humor durch das Programm führen wird, ein Programm das sich wie immer durch eine gelungene Mixtur von klassischen Ouvertüren, brillianten Show-Stücken, Solistischen Einlagen und ewigen Gassenhauern zusammensetzt.

Das Konzert der Young Ambassadors Brass Band, ein nicht zu verpassendes Ereignis, nicht nur für Freunde der Blasmusik, sondern für alle die einen stimmungsvollen Abend bei virtuos vorgebrachter Musik verbringen wollen:

**Ostermontag, 4. April ab 20 Uhr
im Centre Culturel de Bonnevoie**

Eintritt: im Vorverkauf 200.-,
an der Abendkasse 250.-

Vorverkauf Dienstag und Freitag abend im Lokal der Fanfare Bonneweg (rue Pierre Krier) und bei den Musikanten.

Org.: Fanfare Municipale Luxembourg-Bonnevoie

Nouveau Magasin

OPTIQUE QUARING

opticien diplômé
agréé par l'union des caisses de maladie

**le spécialiste de la vue
et de l'ouïe à votre service**

Grandes marques comme: Must de Cartier, Paris
Jacques Fath -
Silhouette - Ray-Ban etc

Lentilles de contact:

Personnalisées et sur mesure
à part prolongé - à remplacement fréquent
cosmétiques (couleur)

Verres de qualité:

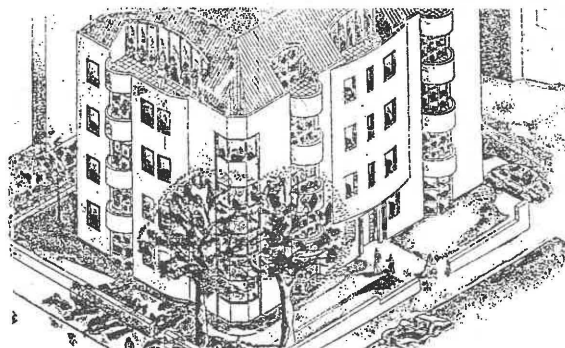
Carl Zeiss - Essilor

Appareils auditifs:

Lapperre

110, rue de Bonnevoie - L-1261 LUXEMBOURG
Tél. 48 87 31 - Fax 48 87 30

Ouvert non-stop de 9 à 18 heures (fermé le samedi)



Achat - Vente - Location

Grand choix - Service rapide
Accueil personnalisé
Vente de fond de commerce



Kalmus Serge

Propriétaires: Nous achetons nous-même les
immeubles à appartements
Contactez-nous!

Adresse: **Luxembourg-Bonnevoie**
105, rue du Cimetière
Tél. 496813 - Fax 481969

DAMMECHOUER BOUNEWEG

Generalversammlung

Vor kurzem hatte der "DAMMECHOUER BOUNEWEG" zur jährlichen Generalversammlung ins "Foyer Paroissial" in Bonneweg eingeladen.

Die Präsidentin Rosanne MERTZ begrüßte unsere Ehrengäste die Herren Pierre DRAUTH, Joseph MULLER, Théid STENDEBACH sowie die Dame SCHMIT-LINDSTRÖM und dankte allen Sängern für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Sekretärin Marie-Thérèse MARTIN erwähnte im Tätigkeitsbericht 40 Proben, die im Durchschnitt mit 88% äußerst gut besucht waren sowie 4 Vorstandssitzungen, 8 Abendmessen und 1 Messe in der Willibrorduskapelle in der "Bongeschewan".

Zusammen mit der Chorale Ste-Cécile von Bonneweg gestaltete der "DAMMECHOUER BOUNEWEG" die Oktavmesse, die Abendmesse anlässlich des Muttertages, ein Hochamt in Manternach, verschiedene Hochzeitsmessen, das Konzert am Vorabend von Cäcilientag sowie am Cäcilientag selbst. Außerdem wirkte der Chor bei der Einweihung des neuen "CENTRE DE LOISIRS" mit, zusammen mit der Chorale Ste Cécile.

Dem Kassenbericht war zu entnehmen, daß der Verein sich in einer gesunden finanziellen Situation befindet; Kassiererin Malou MULLER wurde auf Vorschlag der Kassenrevisoren Entlastung gewährt.

Bei den anstehenden Wahlen zum Vorstand wurden die austretenden und wiederwählbaren Mitglieder in ihrem Mandat bestätigt.

Demnach setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen: Präses: Pfarrer Joseph FELTEN; Präsidentin: Rosanne MERTZ; Vize-Präsidentin: Netty LEVEN; Sekretärin: Marie-Thérèse MARTIN; Kassiererin: Malou MULLER; Jeanny STEFFES: Archivarin sowie Théa ACHEN, die die Leitung des Chores vorübergehend übernimmt

Kassenrevisoren sind: Siska ROETTIGERS, Nadiane KIEFFER und Josée LENTZ.

Anschließend überreichte unser Präses Pfarrer Joseph FELTEN den Solschlessel, eine Auszeichnung des Pius-Verbandes an 17 Mitglieder unseres Chors.

Zum Schluß dankte Pfarrer Joseph FELTEN dem Verein für die gute Mitarbeit in der Pfarrei und wünschte weiterhin viel Erfolg für die Zukunft.

**Chaussures
de
BONNEVOIE**

luxembourg 8, rue auguste charles
(à côté de la poste) tél. 48 94 40

ouvert: du lundi au samedi
de 13.45 à 18.30 hrs

tous les vendredis
jusqu'à 19.00 hrs

tous les premiers jeudis
du mois jusqu'à 20.00 hrs

choix

énorme en chaussures
tous genres
dames - hommes
enfants - bébés

qualité

nous tenons à maintenir
notre renommée

prix

le plus juste
excellent rapport qualité-prix

service et conseils

par les patrons

**la bonne voie pour
une bonne affaire**

Calendrier des manifestations du 1.4.94 au 15.7.94 au Centre Culturel

4.4.94	Concert Young Ambassadors (org. Fanfare)
22. et 23.4.94	Cabaret (org. Fanfare)
12.5.94	Tournoi de danse (org. Danzsport)
21.5.-23.5.94	Tournoi des jeunes (org. Cercle d'Echecs)
4.6. et 5.6.94	Fête paroissiale
24.6.94	Bal (org. GYM)
3.7.94	Journée cantonale (org. Sapeurs-Pompiers)
11.7.94	Journée d'informations pour les jeunes (org. Fanfare)

LIBRAIRIE

TOP SHOP

tout pour le bureau

46, rue Pierre Krier - Bonnevoie / Luxembourg
Tél.: 49 25 68 Fax: 49 20 11

PAPETERIE

L'Equipe d'Entraide de St Vincent de Paul de Bonnevoie, membre de la **Fédération CARITAS**, se présente:

- nous sommes une association de bénévoles avec le but d'aider des personnes en détresse, en écoutant, en agissant et en visitant les habitants âgés et solitaires de notre paroisse, chez eux et dans les hôpitaux et maisons de retraite.
- nous avons aussi un vestiaire et une permanence pour secourir la misère matérielle.
- notre vestiaire se trouve au Foyer Paroissial et ouvre tous les premiers jeudis du mois de 14 à 16 heures et tous les premiers samedis du mois de 10 à 12 hrs.
- au plan national, l'Equipe d'Entraide collabore avec CARITAS dans ses actions humanitaires.



Fanfare Municipale de Luxembourg-Bonnevoie

Die Generalversammlung der Fanfare Municipale Luxembourg-Bonneweg, der Fanfare Prince Henri und der Bonneweger Musikschule erfolgte im Beisein zahlreicher Mit- und Ehrenmitglieder. Zugegen waren die Stadträte Theo Stendebach und John Liber; Fernand Thill, Präsident der Bonneweger Vereinsentente; Laurent Mosar, Präsident des FC Aris; Mme Schmit vom Bonneweger Kinderchor "Nuechtegäilercher"; Robert Mamer, Vorstandsmitglied der UGDA; Pfarrer Jos. Felten; Dirigent Nico Eich u.a.m.

In seiner Ansprache dankte Präsident Raymond Bausch allen ohne Ausnahme, die sich im Laufe des Jahres in den Dienst der Bonneweger Musikgesellschaft stellten. Einen besonderen Dank richtete er an Bürgermeister Lydie Wurth-Polfer mit ihren Schöffen- und Gemeinderäten, an das Ministerium für kulturelle Angelegenheiten, an die Sponsoren und die Ehrenmitglieder für ihre finanzielle Hilfe im Laufe des Jahres. Der Redner ging auf die hauptsächlichsten Manifestationen des letzten Jahres ein. Er hob hervor, daß die Bonneweger Fanfaren 50 Konzerte und Ausgänge zu verzeichnen hatten. Es gab 72 Proben für die FMLB und 34 Proben für die FPH. Der Vorstand kam 15 Mal zusammen. Generalsekretär Jean-Paul Didier blendete auf die vielseitigen Aktivitäten der beiden Gesellschaften zurück. Er erinnerte an einzelne wichtige Konzerte und Ausgänge sowie an die Konzertreise nach Italien. Er teilte mit, dass die FMLB 55 und die Fanfare Prince Henri 35 Musikantinnen und Musikanten zählen.

Rechnet man die 88 Schülerinnen und Schüler der Musikschule hinzu, so kommt man auf das stolze Total von 178 Aktiven. Mme Ghislaine Haustgen berichtete über die Aktivität der Musikschule, in der für die Saison 1994-95 88 Schülerinnen und Schüler eingeschrieben sind, wovon 69 die Solfeggien- und 19 die Instrumentenkurse besuchen. Dann wurden Diplome an 16 Schüler überreicht, die die Instrumentenkurse mit Erfolg bestanden. Generalkassierer François Köller trug die finanzielle Lage vor und erhielt nach dem Bericht des Kassenrevisors Robi Bis Entlastung durch die Versammlung für die gute Buchführung. Generalsekretär Jean-Paul Didier gab das Programm für die kommende Saison bekannt. Konzerte für die beiden Fanfaren sind in Bonneweg, in Ohrenhofen(D), in Mondorf, in Bech, in Frisingen, in Gasperich, in Greiveldingen, auf der Place d'Armes usw... geplant. Die FPH unternimmt eine Konzertreise zum Bodensee, dies zusammen mit den Jungmusikern der Fanfaren aus Berburg und Walferdingen. Das provisorische Budget wurde von Generalkassierer François Köller vorgetragen. Dann kam es zur teilweisen Neuwahl des Vorstandes, wo Generalsekretär Jean-Paul Didier seine Kandidatur nicht mehr erneuerte. Ebenso Florence Rieffer, Alphonse Dardar und Maryse Dardar. Danielle Willems wurde als neues Mitglied in den Vorstand aufgenommen. Raymond Bausch wurde per Akklamation auf den Präsidentenposten wiedergewählt. Bestätigt wurden Elvire Jeanpierre, Jij Linster und Francois Köller. Kassenrevisoren sind Robert Bis, Donn Mertz und Jean Harpes. Die

Mitglieder der Statutenkommission Robert Bis, Claude Bache, Carlo Köller und Romain Heinen verbleiben in ihrem Amt.

Beim Punkte "Divers" erhielten Patrick Dardar, FPH, und Pino Panarelli, FMLB, ein Geschenk für das Maximum der Präsenzen beim Probenbesuch.

Präsident Raymond Bausch wies darauf hin, daß die Bonneweger Jungmusikanten beim Spielen von Weihnachtsliedern im letzten Dezember in der Oberstadt die Summe von 80.000.- Franken sammelten, die einem guten Werk zugeführt werden. Nach Ansprachen des Entente-Vorsitzenden Fernand Thill, des Pfarrers Jos. Felten, der Stadträte Théo Stendebach und John Liber, die die Bonneweger Fanfare zu ihren diversen kulturellen Aktivitäten im Interesse der Ortschaft Bonneweg und der Hauptstadt beglückwünschten, machte Musikant Pit Nickels einige gutgemeinte Vorschläge.

**KAUFT BEI
UNSEREN
INSERENTEN**

5 a sec

nettoyage à sec

blanchisserie

**106, rue de Bonnevoie
LUXEMBOURG
Tél.: 480 660**

5 à sec simplifie votre vie

KMA – Generalversammlung vom 24. Januar 1994 im Foyer Paroissial

Präsident Alphonse Gengler begrüßte ganz herzlich alle Anwesenden, namentlich den Bischofsvikar Abbé Henri Hamus, den Nationalpräsidenten Armand Bartz, seinen Vorgänger Luss Heyart, den Vertreter der Gemeindeverwaltung Rat Théo Stendebach. Pfarrer Jos Felten kam, wegen beruflicher Pflichten, etwas später. Abbé Emile André und Vikar Jean Ehret hatten sich entschuldigt. Unser Aumônier Chan. Michel Behm konnte leider krankheits halber nicht dabei sein. Der Präsident wünschte ihm von hier aus gute Besserung, auf daß er recht bald wieder unter uns sein kann. An Rat Théo Stendebach gewandt bedankte sich der Präsident im Namen der KMA Bonneweg vor öffentlicher Versammlung und aufrichtigen Herzens für die Bewilligung eines Ermutigungssubsids seitens der Gemeinde Luxemburg. Die Versammelten gedachten der Verstorbenen des letzten Jahres in einem stillen Gebet.

Dem Tätigkeitsbericht zufolge umfaßten die Aktivitäten 1993 auf lokaler und regionaler Ebene die Vorstandssitzungen, die allgemeinen Versammlungen, die Versammlungen der Delegierten aus dem Sektor Süd der Pastoralregion, die Sternwallfahrt am 25. Mai in Gegenwart von Erzbischof Fernand Franck, den Jahresausflug im September (Orval - Saint Valfroy - Montmédy - Avioth), dann die Beteiligung an den weltlichen Feiern und Festen, die Teilnahme an den religiösen Aktivitäten in den jeweiligen Pfarreien, das Austragen der "Nouvelles de Bonnevoie", die Diavorträge und auf internationalem Gebiet der Kongreß von "Unum omnes". Hervorgehoben seien die Planung und Durchführung vom Kinder- und Familienfest am 15. August im Centre Convict, der gutbesuchte Missionsbazar am 13. und 14. November, die interessante Dia-Show über Lourdes von Abbé J.-P. Betz.

Kassierer René Hilger berichtete von einer gesunden Finanzlage. Im Namen der Kassenrevisoren bat Tom Hoffmann die Versammlung, dem Kassierer Entlastung zu gewähren.

Roger Rock wurde als neues Vorstandsmitglied von der Versammlung bestätigt. René Hilger legte die Aufstellung des Budget 1994 vor und gab einen Ausblick auf die Hauptdaten des Aktionsprogramms 94, darunter die China-Ausstellung Ende Februar, den Einkehrtag am 9. März in Schengen, eine Fahrt zum Europaparlament in Brüssel am 17. März, organisiert von der KMA-Zentrale, die Sternwallfahrt in Cessingen am 10. Mai.

Nationalpräsident Armand Bartz begrüßte die rege Tätigkeit in der Sektion und wünschte ihr weiterhin viel Erfolg bei ihren mannigfaltigen Aktionen.

Pfarrer Jos Felten bedankte sich bei der KMA für ihre spontane Mithilfe in allen Bereichen und bekräftigte die Auffassung, daß die KMA nicht neben der Pfarrei steht, sondern in der Pfarrei und so ihrem Dasein gerecht wird. Es freute ihn, daß auch Paare sich als Mitglied der KMA betätigen und den Weg zu uns gefunden hatten.

Bischofsvikar Abbé Henri Hamus berichtete der Versammlung über die sehr komplizierte, sehr schwierige und zeitweise gespannte Lage in der Diözese Banja Luka (Bosnien). Hier wird kein offener Krieg geführt, aber die ethnische Säuberung geschieht klammheimlich, alle Nichtserben haben und bekommen keine Arbeit, die alten Menschen erhalten keine Rente, und so sind sie angewiesen auf die humanitäre Hilfe von außen. Und keiner weiß, wie lange diese Menschen das noch durchzuhalten imstande sind. Die Angst ist allgegenwärtig, die Gefahr lauert überall. In ihrer Not verlassen die Menschen ihre Häuser und flüchten nach Kroatien oder zu Verwandten in den Westen. Ein Gespräch auf Videoband zwischen Bischof Franjo Komarica und Abbé Henri Hamus vor Ort ergänzten diese Ausführungen und führte uns den Mut dieses Bischofs vor Augen.

Die Generalversammlung endete in menschenfreundlichen Gesprächen und einem Umtrunk.

MS

115 Einsätze mit 611 Präsenzen bei der Bonneweger Feuerwehr



Die Bonneweger Feuerwehr fand sich zu ihrer 122. Generalversammlung in ihrem Vereinslokal ein. Kommandant Josy Jonas begrüßte die Anwesenden, u.a. den Kantonalpräsidenten Carlo Reuter, die Ehrenkommandanten Jean Jonas und Norbert Scheltgen sowie Laurent Mosar, Vorsitzender des Organisationsvorstandes für die Ferien der bevorstehenden Kantonaltagung im Monat Juli in Bonneweg. Der Redner dankte der Gemeindeverwaltung Luxemburg, dem Kantonalverband, den Vorstandsmitgliedern und allen Aktiven für ihren Einsatz und ihre Unterstützung. Generalsekretär Pierre Back berichtete über die diversen Tätigkeiten der Wehr im letzten Jahr, wo es 115 Einsätze mit 611 Präsenzen gab, gegenüber 94 Einsätzen mit 513 Präsenzen im Vorjahr, was eine merkliche Steigerung ist. Die Wehr setzt sich am 1.1.94 wie folgt zusammen: 18 Aktive unter 65 und 3 über 65 Jahre sowie 9 Jugendliche (8-16 Jahre). Louis Speidel berichtete über die Arbeiten der Jugendfeuerwehr, wo es 44 Einsätze mit 162 Prä-

senzen gab. 1992 waren es 30 Einsätze bei 102 Präsenzen. Die finanzielle Lage wurde vom Kassierer Albert Funk vorgetragen, der nach dem Bericht des Kassenrevisors Norbert Scheltgen Entlastung erhielt. Als Kassenrevisoren wurden bestätigt: Jean Jung, Lucien Meyer und Norbert Scheltgen. Nach der Wiederwahl der Mitglieder Alphonse Didier und Louis Speidel setzt sich der Vorstand für die neue Saison wie folgt zusammen: Kommandant: Josy Jonas; beigeordneter Kommandant und Kassierer: Albert Funk; Generalsekretär: Pierre Back; Louis Speidel, Jugendleiter, und Menn Didier, Mitglieder. Was das Programm 1994 betrifft, so organisiert die Bonneweger Wehr, in Zusammenarbeit mit dem Kantonalverband, am 3. Juli 1994 die Kantonaltagung für die Feuerwehren Lux.-Stadt in Bonneweg. Für den 5. Februar '94 findet der Familienabend des Korps im Cafe des Bonneweger Eisenbahnercasinos statt. Nach Ansprachen der HH. Laurent Mosar und Carlo Reuter, der der Wehr für ihren unermüdbaren Einsatz im Dienste der Mitmenschen dankte, schloss Kommandant Josy Jonas die Tagung..



d'KOOPERATIV BOUNEWEG

offrèiert séngen Konnen vir d'Ouschteren vum 29. Mäerz bis den 2. Abrël 1994

CHAMPAGNE Petitjean-Liégré brut	bout. 0,75	520.-
CREMANT POLL FABAIRE , cuvée Elbling	bout. 0,75	258.-
RIESLING Vinsmoselle Greiveldinger Hütte 92 Gr. 1 ^{er} cru	bout. 0,75	236.-
RIVANER Markusberg de Vinsmoselle M.N.	+ Vidange 1 l	92.-
COGNAC Beltour*** VS, 40% Vol.	bout. 0,70	399.-
WHISKY Blue Star, 40% Vol.	bout. 0,70	295.-
FERNET BRANCA 42% Vol.	bout. 0,70	365.-
CYNAR apéritif à base d'artichauts, 16,5% Vol.	bout. 1 l	290.-
EAU Minérale Vittel 1,5 l (6er pack) 5 + 1 gratuite	Pack	105.-
SAUMON FUMÉ norvégien prétranché en entier	le kilo	800.-
CRÈME ÉPAISSE Luxlait 200 g	le pot	38.-
MARGARINE Homa Gold 500 g.	le pot	29.-
EDAM Pain rouge 40% M.G.	le kilo	185.-
FROMAGE GORGONZOLA dolcelatte 50% M.G.	le kilo	350.-
CREVETTES Roses calibre A	les 100 g	59.-
LAPINS FRAIS entier	le kilo	199.-
CAFÉ Douwe Egberts Dessert VAC 500 g	pack	115.-
THON NATUREL Imperial, 200 g	boîte	58.-
LANGNESE HONIG goldklar oder feinkremig 500 g.	le verre	89.-
PALMOLIVE Vaisselle	le litre	79.-
LESSIVE PERSIL valisette 4 kg	NET valisette	268.-
MOUCHOIRS Tempo 18 x 10 pièces	paquet	78.-
DE NOTRE BOUCHERIE:		
JAMBON fumé entier	le kg	390.-
COBOURG fumé entier	le kg	380.-
DEMI-JAMBON G.-DUCAL	le kg	480.-
DEMI COBOURG fumé	le kg	398.-
NOIX fumée entière	le kg	250.-

An op dëse Präisser nach Är Ristourne am Enn vum Joer, ausser op den "PRIX NET".